

branden
burg

Tourismusstatistik August 2024

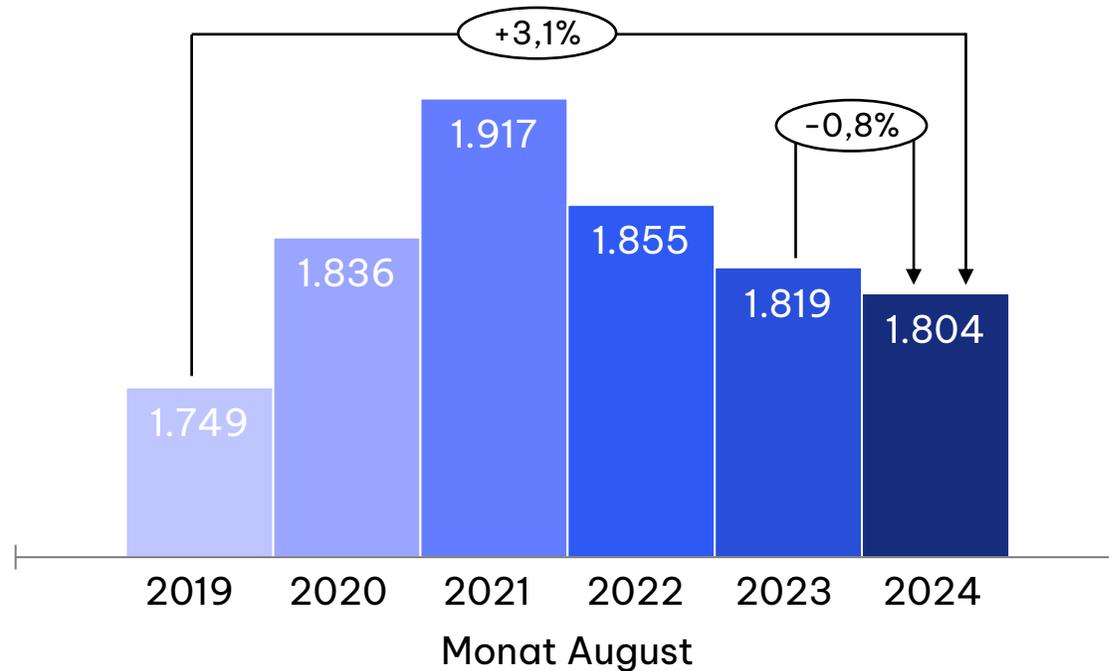
Stand: 17.10.24

Monat August 2024 und seit Jahresbeginn

- Im Monat August 2024 fanden 1,8 Mio. Übernachtungen von 619 Tsd. Gästen statt. Die Gästezahl (Ankünfte) legte im Vergleich zum Vorjahresmonat um rund 7% zu. Das Übernachtungsvolumen hingegen lag 0,8% unter dem August-Wert 2023 und in der langfristigen Entwicklung um +3,1% über dem August-Wert 2019.
- Im Vergleich August 2023 zu August 2024 zeigen sich vor allem Übernachtungszuwächse bei den Ferienzentren, -häuser, -wohnungen (+9,6%), den Hotel garnis (+3,9%) sowie bei den Campingplätzen (+3,4%). Die Gruppenunterkünfte liegen nach Zuwächsen im Monat Juli nun allerdings zurück (Jugendherbergen -1,4%; Erholungs-, Schulungs-, Ferienheime -3,5%).
- Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer war im Monat August 2024 bei 2,9 Tagen und die durchschnittliche Bettenauslastung der Beherbergungsbetriebe zusammen bei 42,1%.
- Seit Jahresbeginn 2024 gab es 3,8 Mio. Gäste (+5,4% ggü. 2023) mit 10,1 Mio. Übernachtungen (+1,4% ggü. 2023) nach Brandenburg. Im Vorpandemiejahr 2019 waren es 3,7 Mio. Gäste und 9,9 Mio. Übernachtungen, was ein Übernachtungsanstieg von 2,4% bedeutet.

Übernachtungen

im August 2019-2024 (in Tsd.)



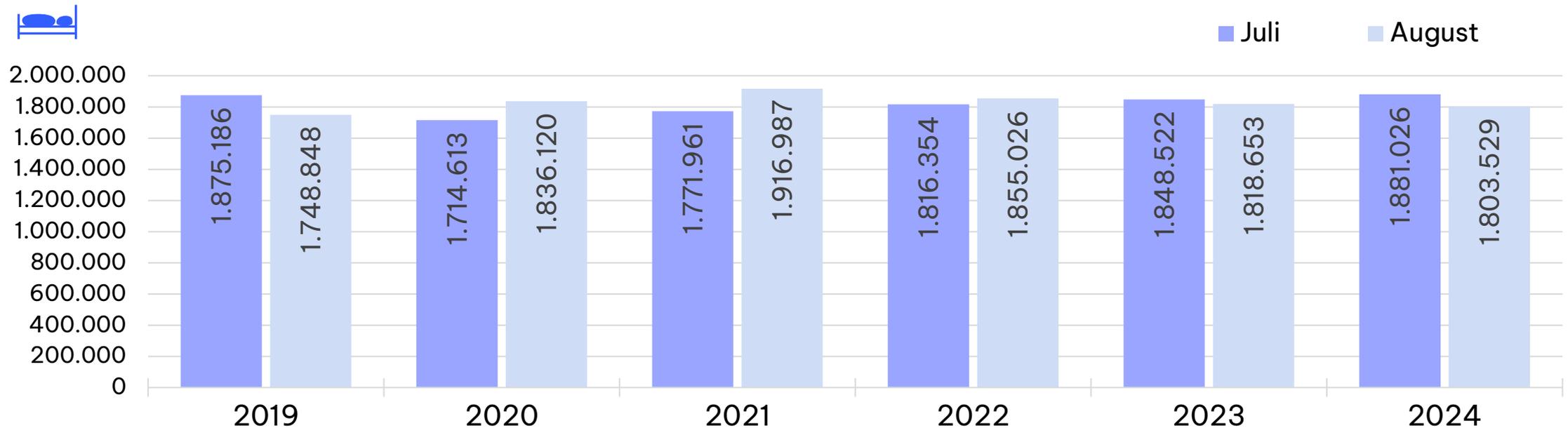
Basis: In-/Ausland; in Tsd. | Veränderungsrate 2023 zu 2024 bzw. 2019 zu 2024 in %

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Übernachtungen (In-/Ausland) in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg



Übernachtungen In-/Ausland

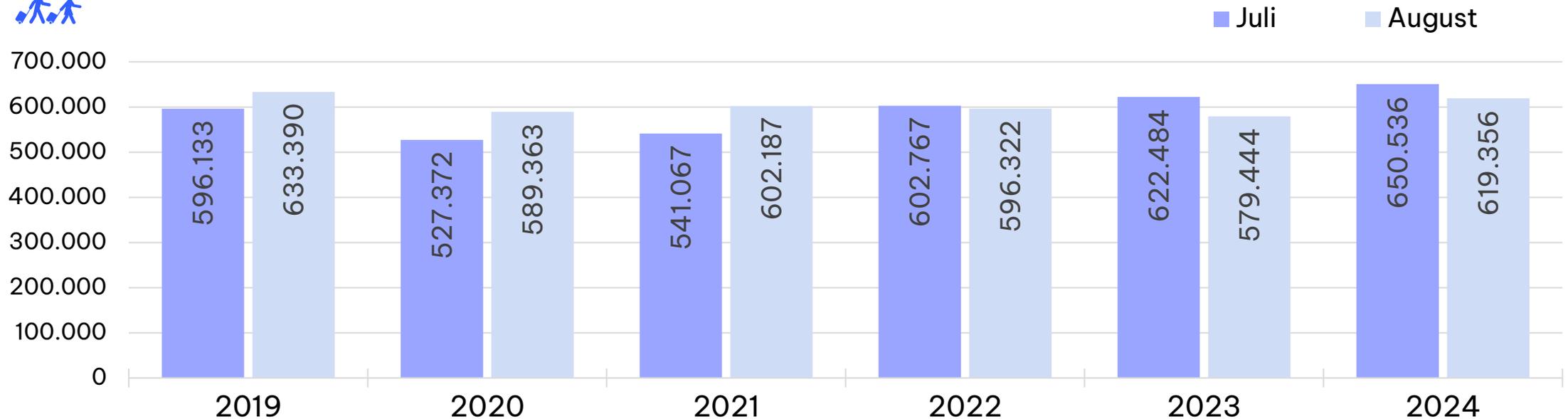
in den Ferienmonaten Juli und August 2019-2024



In den Monaten Juli und August fällt bedingt durch die Ferien in den Hauptquellmärkten Brandenburgs (Berlin, Sachsen, Brandenburg) das höchste Übernachtungsvolumen an. Sowohl im Jahr 2019 als auch 2023 fanden ein Viertel (je 26%) der Gesamtjahres Übernachtungen in diesen beiden Monaten statt. Nach einem Aufwuchs der Übernachtungen im Monat August in den Corona-Jahren 2020 bis 2022, wo viele Deutsche Urlaub im eigenen Land tätigten, stärkt sich nun wieder die Position des Monats Juli. Sowohl die Juli- als auch die Augustwerte liegen über dem Vorkrisenjahr 2019.

Ankünfte In-/Ausland

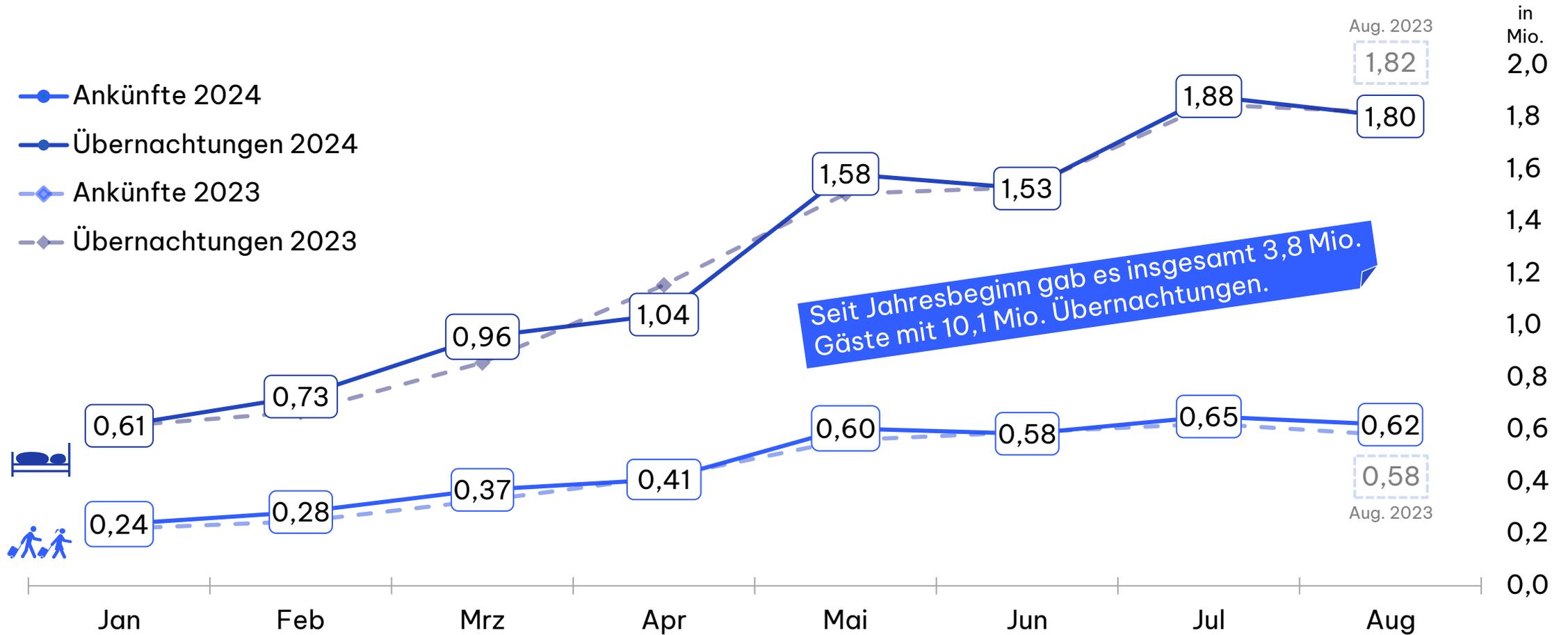
in den Ferienmonaten Juli und August 2019-2024



Bei den Ankünften ist die Entwicklung ähnlich jener der Übernachtungen (siehe Chart vorab). Auffällig ist hier, dass die Ankünfte im Monat Juli in den Jahren 2023 und 2024 deutlich über dem Vorkrisenjahr 2019 liegen. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer ist allerdings im Monat Juli seit 2019 gesunken: 2019 = 3,1 Tage, 2023 = 3,0 Tage, 2024 = 2,9 Tage. Das spricht für mehr Gäste (Ankünfte) und Reisen mit kürzerer Aufenthaltsdauer nach Brandenburg im Juli.

monatl. Ankünfte und Übernachtungen

im Jahr 2024 und im Vergleich zu 2023 (in Mio.)

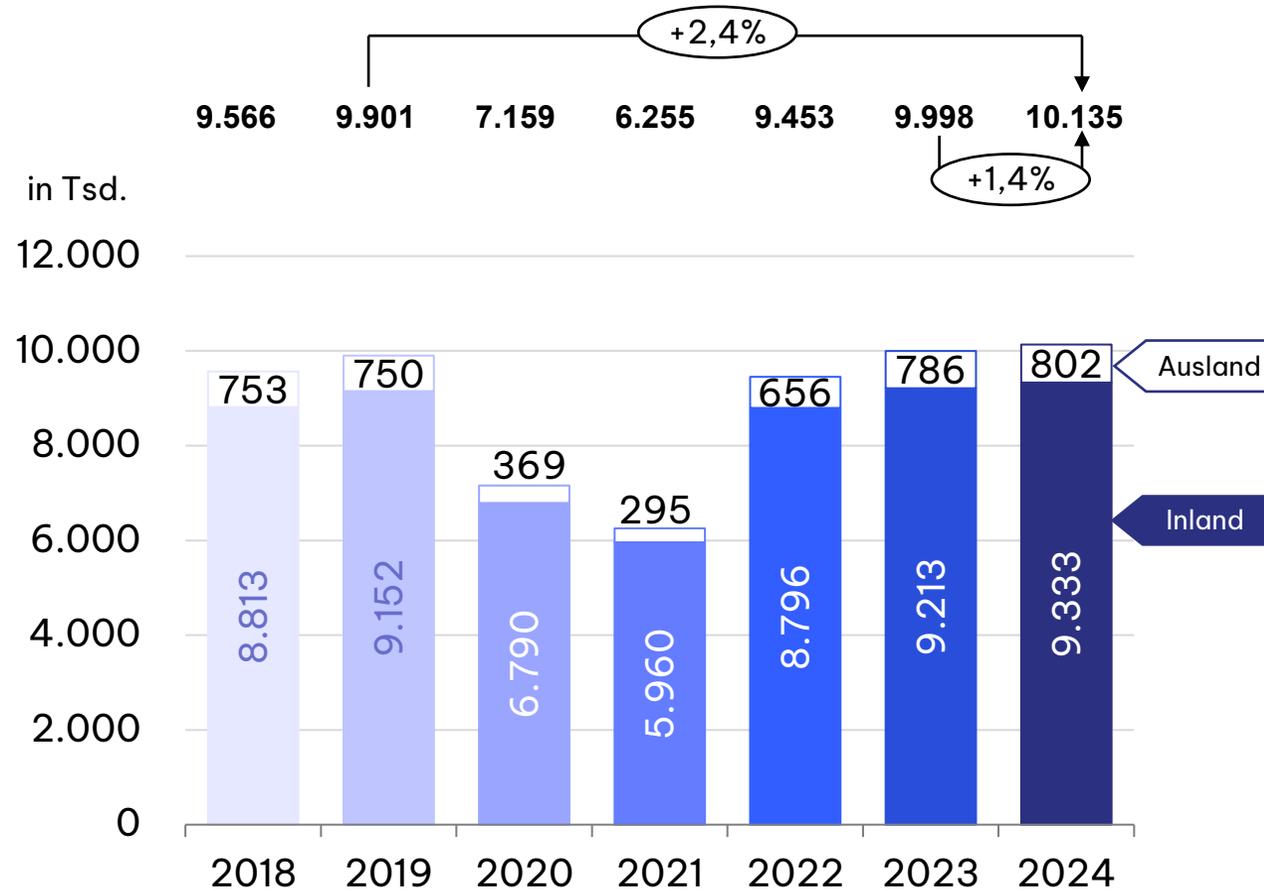


Datenbeschriftung (in Mio.) für die Monate im Jahr 2024 | gestrichelt gerahmter Wert im Monat August ist das Volumen von 2023

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Ankünfte und Übernachtungen in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg

Übernachtungen

von Januar bis August 2018-2024



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Übernachtungen (In-/Ausland) in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg



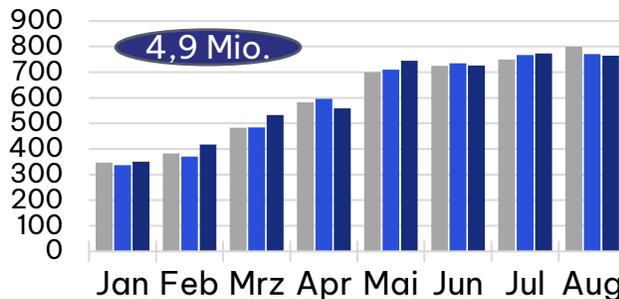
© TMB-Fotoarchiv / M. Wetzell

Übernachtungen (in Tsd.) monatlich je Beherbergungsart

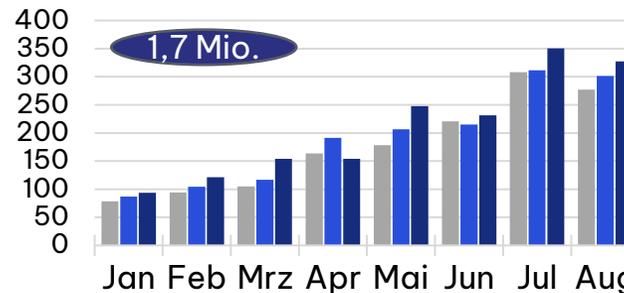
■ 2019 ■ 2023 ■ 2024

Übernachtungen Jan.-Aug. 2024

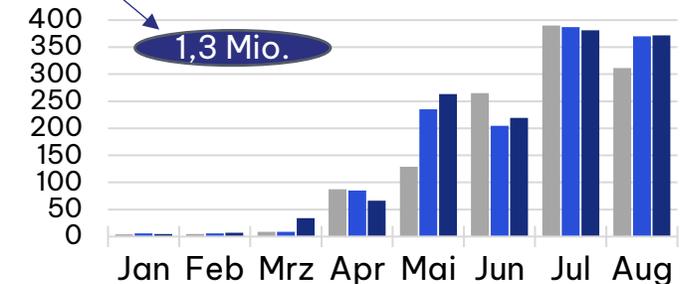
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen



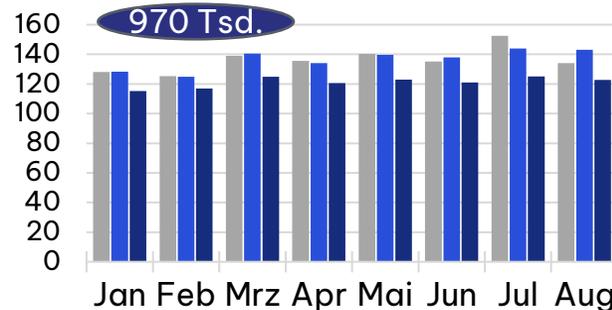
Ferienzentren, -häuser, -wohnungen



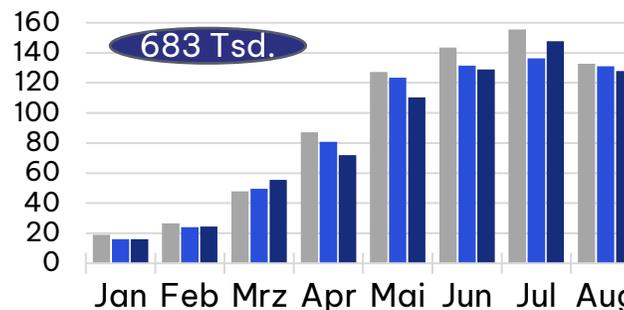
Campingplätze



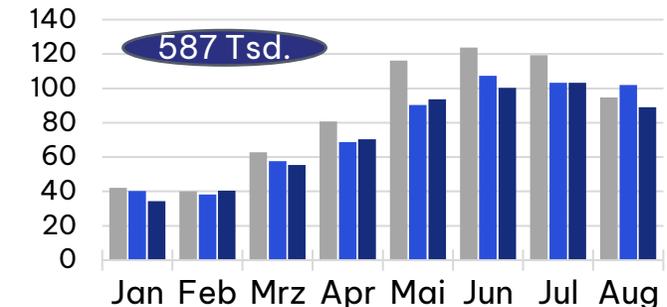
Vorsorge- und Rehabilitationskliniken



Jugendherbergen u.ä. Betriebe



Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime



Reiseregionen

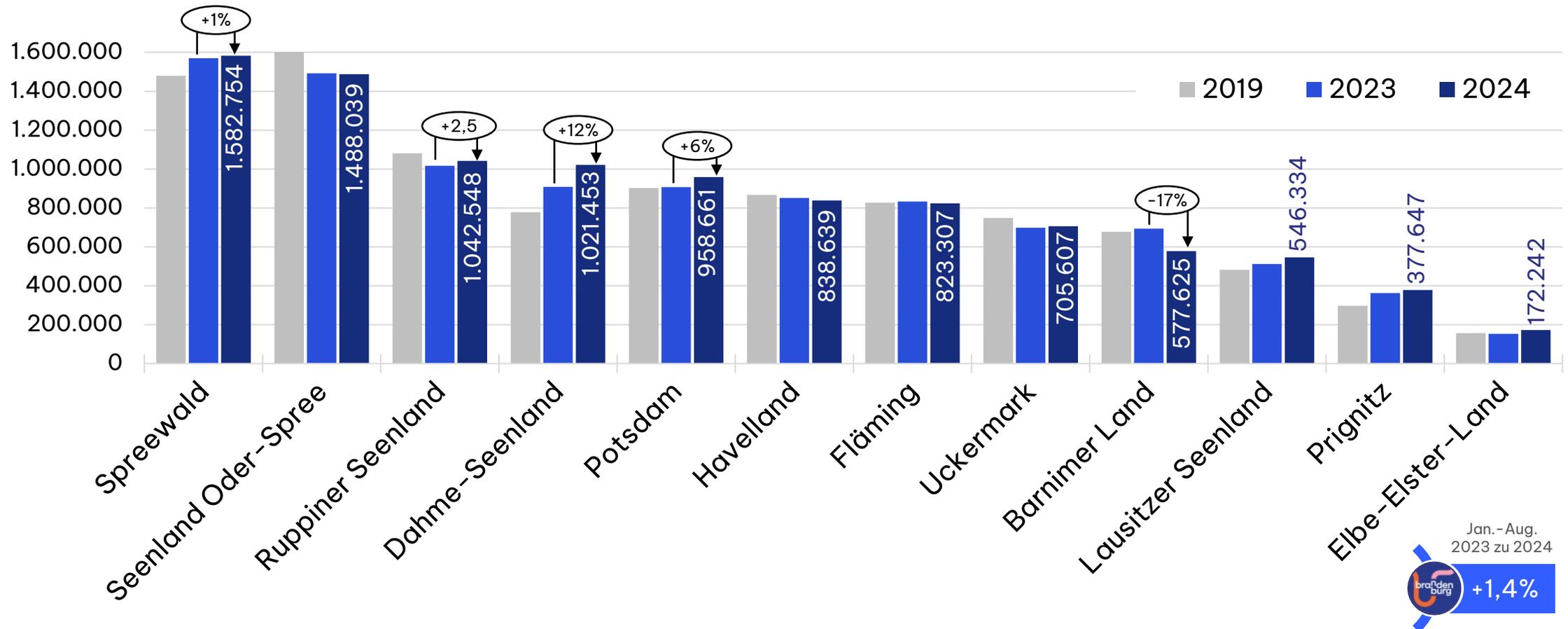
Übernachtungen

- Da bereits der Wert für Brandenburg einen leichten Rückgang der Übernachtungen im Monat August (-0,8%) zeigte, sind demnach die Übernachtungsentwicklungen in den Regionen recht unterschiedlich im August 2024 verlaufen.
- Rückgänge fanden im Barnimer Land (-11,5%), Fläming (-7,5%), Havelland (-5,6%), Ruppiner Seenland (-1,8%) und minimal im Seenland Oder-Spree (-0,4%) statt. Die höchsten Zuwächse hatte weiterhin das Dahme-Seenland (+10,7%) mit vor allem den positiven Effekten der Entwicklungen rund um den Flughafen BER.
- Die meisten Übernachtungen fanden seit Jahresbeginn 2024 im Spreewald (1,6 Mio.), Seenland Oder-Spree (1,5 Mio.) und Ruppiner Seenland sowie Dahme-Seenland (je ca. 1,0 Mio.) statt.



Übernachtungen In-/Ausland

von Januar bis August in den Reiseregionen



Info: Im Barnimer Land gibt es seit Jahresbeginn 2024 im Bereich der auslastungsstarken Vorsorge-/Rehakliniken weniger Bettenangebot mit demnach weniger Übernachtungen.

tlw. mit Veränderungsdaten Jan.-Aug. 2023 zu Jan.-Aug. 2024 in %

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Übernachtungen (In-/Ausland) in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg

branden
burg

Kontakt:

Madlen Wetzel
Marktforschung
[madlen.wetzel@reiseland-
brandenburg.de](mailto:madlen.wetzel@reiseland-brandenburg.de)

reiseland-brandenburg.de

Weitere Zahlen, Daten, Fakten:

www.tourismusnetzwerk-brandenburg.de